

Kleine Kugeln mit durchschlagendem Erfolg!

Beim KK-Vergleichsschießen Kameradschaft praktiziert, Partnerschaft belebt und Jugend motiviert

Ein erstes Kleinkaliber-Vergleichsschießen der Reservistenkameradschaft Kammeltal brachte Mannschaften der Kameradschaften aus Schwaben, der Bundeswehr und der Jugend aus dem Kammeltal an den gemeinsamen Start. Im Schützenheim der „Königlich Privilegierten Schützengesellschaft Günzburg“ begegneten sich Teams der Reservistenkameradschaften Fischach, Thierhaupten, Goldbach, Kammeltal und Biberachzell, der 5./Logis-

tikbataillon 471 sowie der Jugend aus Behlingen/Ried zum Vergleichsschießen mit Kleinkaliberwaffen.

Die insgesamt zehn Rennen kämpften um Pokale und Schinken. Als Sonderpreis winkte eine Schützenscheibe, die von Dr. Georg Nüßlein, MdB und Oberstlt d.R., und Kreisvorsitzendem Peter Bühler zu diesem Anlass gestiftet worden war. Außerdem galt es dem Wanderpreis zu seinem ersten Gastgeber zu verhelfen: Kreisvorsitzender Büh-

ler hatte einen Karabiner der vorletzten Jahrhundertwende gestiftet.

Dank des Einsatzes von Wolfgang Wachsmann, dem Schießsportbeauftragten der Kammeltaler Reservisten, konnten Preise und Sieger nach einem unfallfrei verlaufenen Schießtag zusammen finden. Ein besonderes Dankeschön wurde von ihm in Gestalt einer von Skipport-Ass Sven Hannawald handsignierten Kappe als Sonderpreis ausgelobt.

Der Vorsitzende der Kammeltaler Reservisten, Ralf Steinke, konnte sich bei der Siegerehrung nicht nur über eine gelungene Veranstaltung freuen: Sie erfüllte darüber hinaus auch die noch junge Patenschaft zwischen Kammeltal und der 5./Logistikbataillon 471 mit Leben. Dass die Soldaten mit Begeisterung dabei waren, zeigte sich an dem regen Interesse an den oft unbekanntem Waffen. Und so wunderte es nicht, dass sie in allen Preisklassen stark vertreten waren.

Die „Youngsters“, die Burschen aus Ried/Behlingen, nahmen ebenfalls ganz neue Eindrücke mit nach Hause. Insbesondere der erste Kontakt mit den Soldaten war eine wichtige Erfahrung, wird mancher von ihnen doch bald seinen Wehrdienst antreten. Für alle Beteiligten wurde der Tag so nicht nur zu einem militärischen, sondern auch zu einem gesellschaftlichen Ereignis.

Ralf Steinke



Beim Kleinkaliber-Vergleichsschießen der Reservistenkameradschaft Kammeltal: RK-Vorsitzender Ralf Steinke die Angehörigen der aktiven Truppe, vorne liegend die Kammeltaler Jugend, in Zivil Mannschaften aus Fischach und Goldbach.

In Fischach wird gefeiert

Einladung zur 3. Benefiz-Gala-Tanzveranstaltung

Der Bayerische Landwirtschaftsminister Josef Miller übernimmt heuer die Schirmherrschaft anlässlich der 3. Benefiz-Gala-Veranstaltung der Veteranen- und Reservistenkameradschaft Fischach und der Kreisgruppe Schwaben Mitte am Samstag, den 11. Februar 2006, 19.00 Uhr, in der Staudenlandhalle in Fischach. Zu der Veranstaltung laden die Organisatoren herzlich ein.

„Vorbild unserer Veranstaltung ist der allseits über Österreich hinaus bekannte Unteroffiziers- und Offiziersball in Wien“, so der der Hauptverantwortliche, HptFw d.R. Jürgen Ohler. Auch in diesem Jahr ist die Gala als klassischer Schwarz-Weiß-

Ball, bei dem die Damen und Herren in Uniform oder festlicher Abendgarderobe erscheinen, organisiert. Selbstverständlich wird der ganze Abend auch in diesem Jahr von schwungvoller Musik umrahmt. Denn: Schon beim Sektempfang im Foyer wird die Michael-Zeller-Band die Gäste in Schwung bringen. Dazu können die Gäste Köstlichkeiten der Wirtsfamilie Thoma des „Gasthof Traube“ genießen.

Ihren Höhepunkt erreicht die Stimmung dann gegen 23.00 Uhr, wenn die Burgauer Faschingsgarde mit ihren Mitgliedern durch die Halle wirbelt und alle Anwesenden, wie schon in den vergangenen Jahren, mit ins Geschehen einbezieht. Ein-

geladen sind insbesondere die Bevölkerung aus den Staudengemeinden Fischach, Gessertshausen, Ustersbach und Kutzenhausen. Gleichzeitig werden Persönlichkeiten aus Politik, Bundeswehr, Kirche, Kultur sowie Reservisten aus ganz Bayern und dem Ausland sowie Veteranen- und Soldatenvereine aus dem Landkreis erwartet.

Der Eintrittspreis inklusive Sektempfang im Foyer beträgt 12 Euro. Reservierungen sind möglich unter: Telefon 0 82 36/752 oder per Email unter rk-fischach@t-online.de. Die Organisatoren freuen sich auf den Besuch aus Nah und Fern.

(oh/eg)